

- Innereien der Tür-Schließeinheit beim Golf IV -

Kurzanleitung von orbb2k5 für Motor-Talk

Wichtig:

Diese Anleitung soll zur Veranschaulichung und als Hilfestellung dienen. Ich garantiere nicht für die Richtigkeit meiner Angaben, ich berichte lediglich von meinen eigenen Erfahrungen. Desweiteren schließe ich jegliche Haftung bei Beschädigungen am Fahrzeug oder gar Verletzungen aus - Es sollte schon jeder selbst wissen was er tut. Tut euch den Gefallen und lest den Text komplett, ich habe versucht, alles möglichst genau zu beschreiben! Wenn euch die Reparatur zu kompliziert erscheint, lasst es bitte bleiben oder informiert euch bei Unklarheiten vorher! Ich will hier niemanden zu etwas überreden, sodass er nachher unglücklich ist ;-)

Einleitung:

Oft liest man im Forum von Phänomenen mit der Alarmanlage, Wegfahrsperrung, Zentralverriegelung, oder einfach der Innenraumbeleuchtung und meistens kommt dann ziemlich schnell der Rat: "Da ist wohl ein Mikroschalter kaputt, da hilft nur Schloss austauschen."

Diese Lösung kostet allerdings ~100€ Material + evtl. auch noch den Einbau. Als meine Beifahrertür vor einiger Zeit nicht mehr von der Zentralverriegelung verriegelt wurde, sondern immer offen blieb, habe ich mich entschieden, das Problem mal unter die Lupe zu nehmen. Ich gehe in dieser Anleitung davon aus, dass jeder die Türinnenverkleidung selbst demontieren und das Schloss bzw. die Schließeinheit so ausbauen kann, dass er sie einzeln vor sich liegen hat.

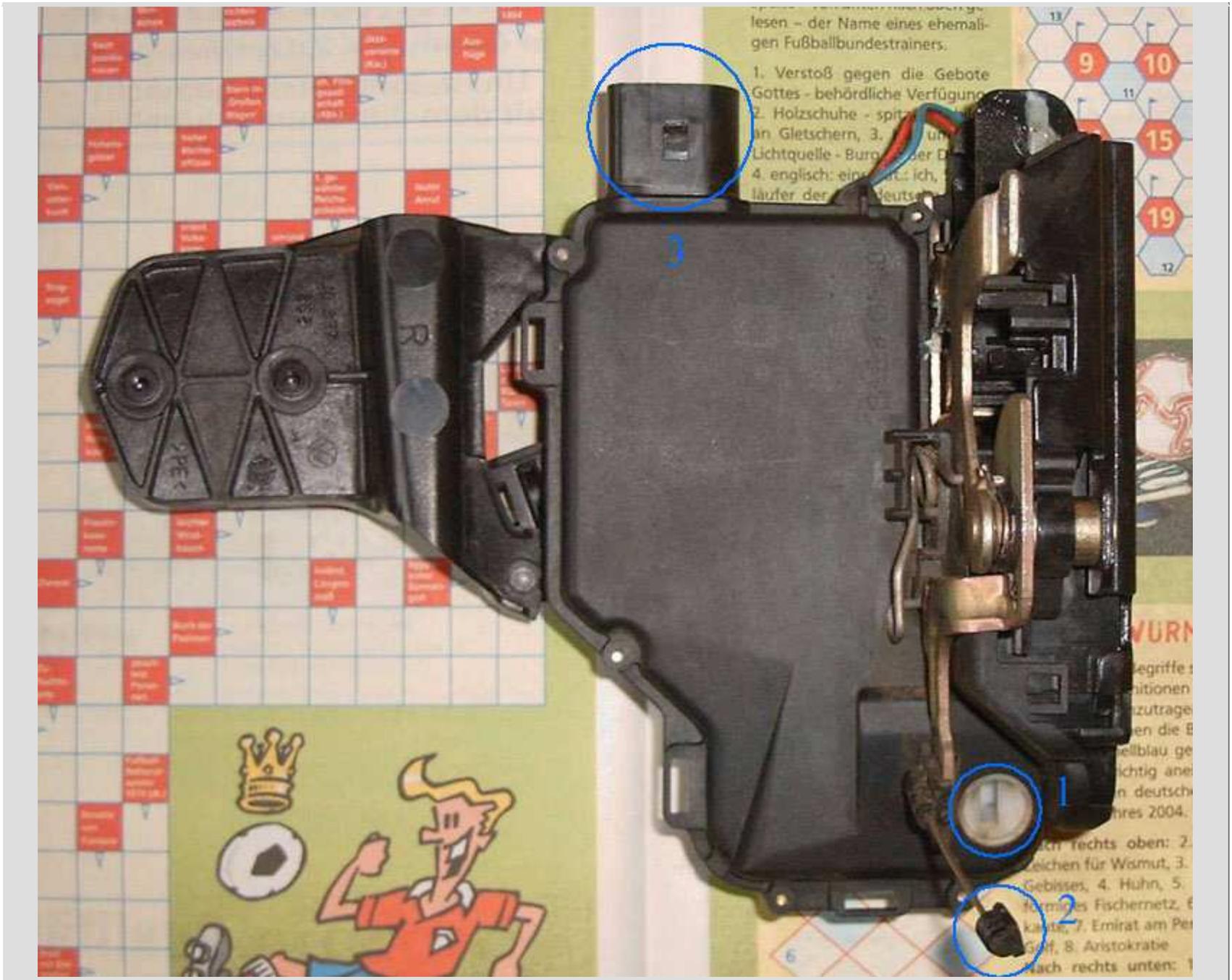
Ich kann hier keine pauschalen Tips geben, welche Teile ausgetauscht werden müssen, daher findet man hier auch keine Teilenummern oder Ähnliches. Zum Lösen dieses Problems (Man kann immerhin ~100€ sparen!) wird etwas Pioniergeist und Mut vorausgesetzt.

Werkzeug:

Zum Öffnen der Schließeinheit werden versch. Größen an Torx-Schraubendrehern bzw. -Bits benötigt. Außerdem ein kleiner Schlitzschraubenzieher um Sachen auseinanderzuhebeln, ein Lappen um überschüssiges Fett wegzuwischen und ein Multimeter um die elektrischen Innereien zu überprüfen. Falls ein Mikroschalter ausgetauscht werden muss, wird auch ein LötKolben und LötZinn benötigt. Habt ihr diese Teile zusammen, könnt ihr ruhigen Gewissens loslegen. Ich möchte hier nochmal betonen, dass ihr euch im Klaren darüber sein solltet, dass ihr nichts mehr kaputt machen könnt, da das Schloss ja offenbar ohnehin schon defekt ist. Wenn ihr es also nicht mehr zusammenbekommt, oder etwas abbricht (sollte natürlich nicht passieren) bleibt euch ja immer noch der Austausch bei VW. Mehrkosten entstehen dadurch auf jeden Fall nicht. Also: Nur Mut!

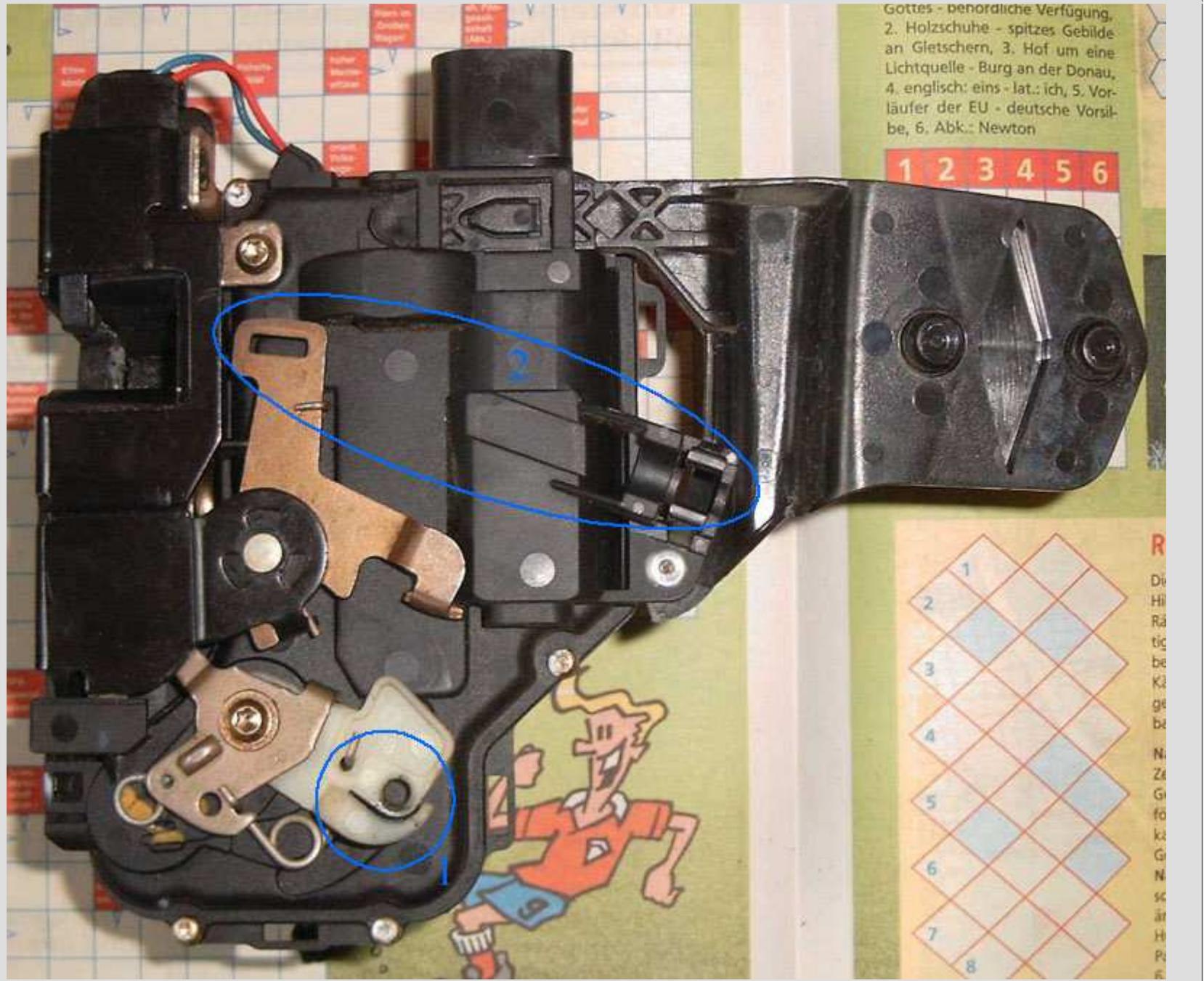
Fragen, Anregung und Kritik könnt ihr [hier](#) loswerden.

Übersicht:



Vorderseite der Schließeinheit:

1. Hier setzt der Schließzylinder an
2. Drahtseil zum Türgriff (Außen)
3. Steckverbindung für den Kabelbaum im Innern der Tür (zum Steuergerät)



Gottes - benordliche Verfügung,
2. Holzschuhe - spitzes Gebilde
an Gletschern, 3. Hof um eine
Lichtquelle - Burg an der Donau,
4. englisch: eins - lat.: ich, 5. Vor-
läufer der EU - deutsche Vorsil-
be, 6. Abk.: Newton

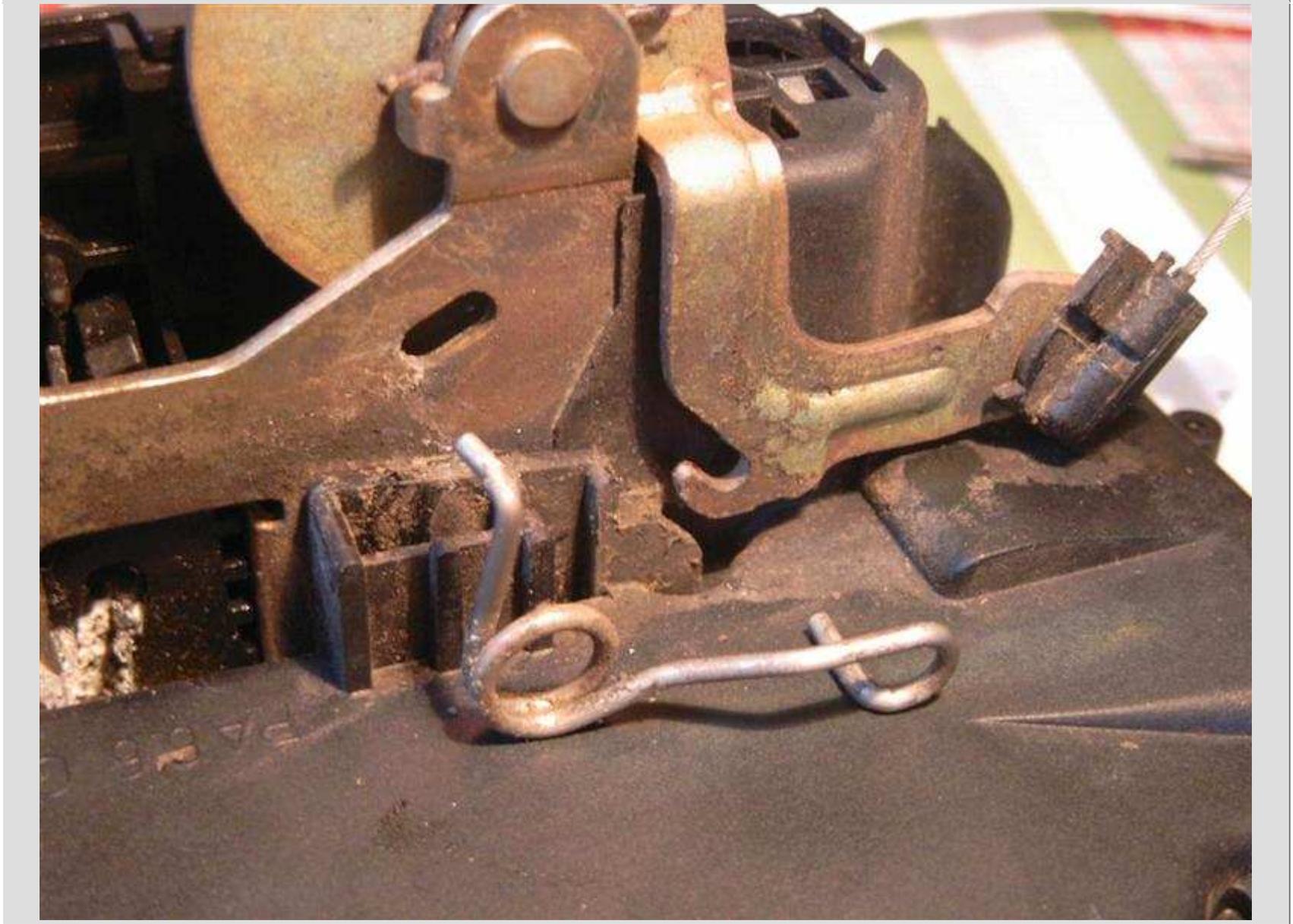
1 2 3 4 5 6

1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					

R
Di
Hi
Rä
tig
be
Kä
ge
ba
N
Z
G
fo
ka
G
N
sc
är
H
P
E

Rückseite der Schließeinheit:

1. Hier ist der Türpin befestigt
 2. Seilzug zum Türgriff (Innen)
-

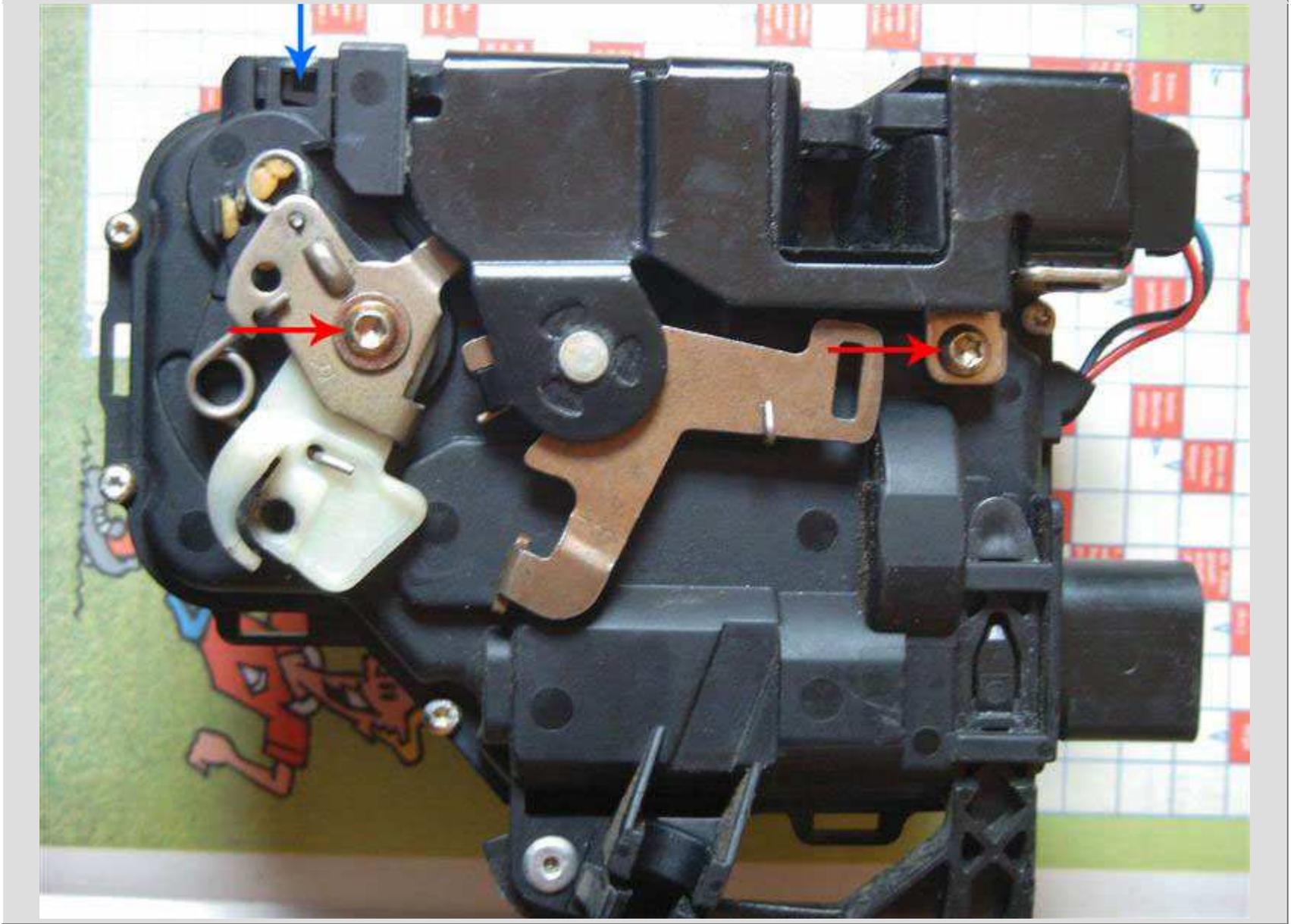


Bügel ausbauen - Lässt sich leicht mit einem kleinen Schlitzschraubenzieher heraushebeln.

Wichtig: Beim Wiedereinbau muss die rechte Seite nicht in den Haken einrasten - Es handelt sich hier nur um einen Sicherungsbügel für den Transport!



Drahtseil abnehmen - Einfach ein bisschen drehen



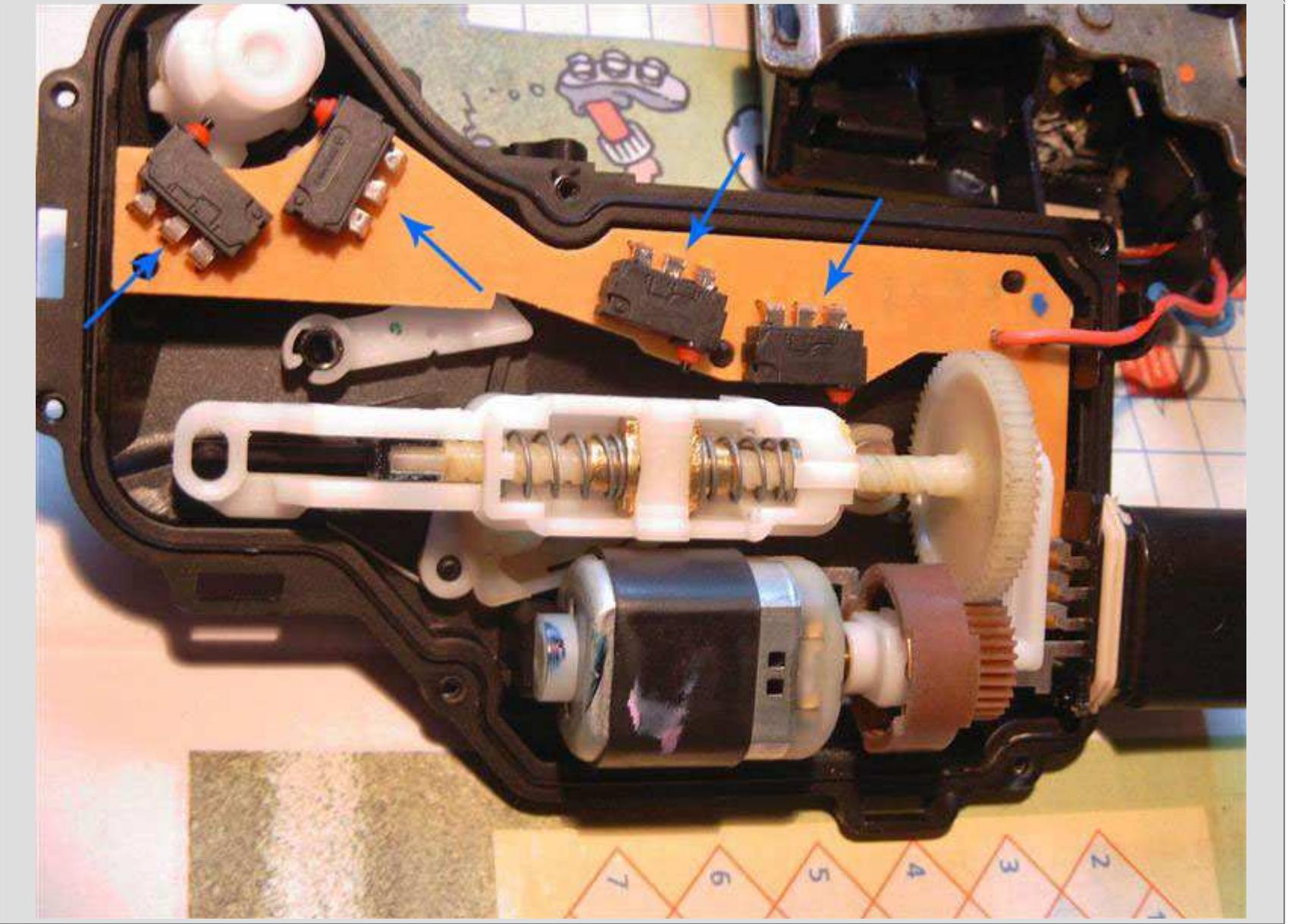
Schrauben (rote Pfeile) lösen. Nach dem Lösen der linken Schraube die beiden Federn, das Kunststoff- und das Metallteil die frei werden, abnehmen. Die kleine Torx-Schraube auf der Stirnseite des Schlosses lösen. Schlossteil von der Kunststoffbox abnehmen, dabei Kunststoffklipse (blauer Pfeil und andere Seite) mit Schraubenzieher aufhebeln.

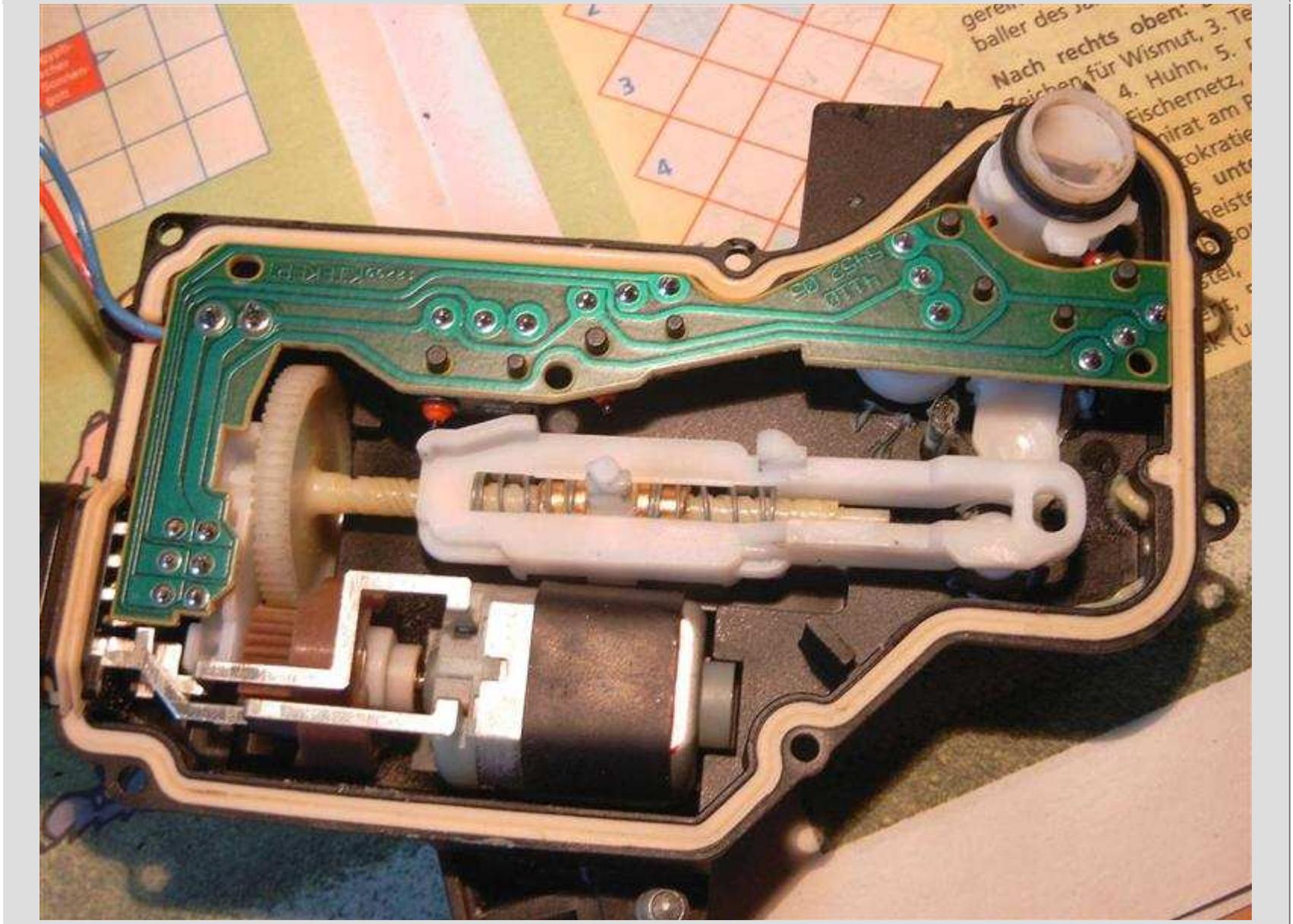


Jetzt sollte das Ganze so aussehen. Sämtliche Reparaturversuche beschränken sich auf die Kunststoffbox mit der Elektrik (Im Bild rechts). ein Mikroschalter befindet sich auch im Schloss (daher die Kabel zwischen den beiden Teilen), dieser ist meines Wissens für die Innenraumbeleuchtung zuständig.

Jetzt die Torx-Schrauben am Rand der Kunststoffbox herausdrehen und das Ganze vorsichtig öffnen.

Wichtig: Darauf achten, dass die Kunststoffteile im Innern nicht durcheinander fallen und in der gleichen Stellung bleiben wie sie momentan sind. Sonst lässt sich das Ganze nachher nicht wieder zusammensetzen!





Jetzt wo das ganze offen ist, wird wohl jedem die Funktionsweise der Einheit klar werden.

Einfachster Versuch bei sporadischen Fehlern: Einfach mal alle Kontaktierungen auf der Platine nachlöten.

Funktionsüberprüfung Mikroschalter: Die vier Mikroschalter (blaue Pfeile im oberen Bild) sind oft Ursache für Probleme. Es sind jeweils nur zwei der drei Pins angeschlossen. Einfach mit einem Multimeter den Durchgang zwischen den beiden angeschlossenen Pins prüfen - mit kleinem Schlitzschraubenzieher die Schalter betätigen - Sie sollten einwandfrei und ohne Wackelkontakt schalten.

Sollte sich hier ein defekter Mikroschalter finden, kann man entweder auf ein anderes Schloss vom Schrott zurückgreifen (quasi als Ersatzteillager) oder aber (billigere Lösung) die Mikroschalter einzeln bei [Conrad](#) bestellen.

Motor: Bei mir war der Motor defekt, daher habe ich mir ein gebrauchtes Schloss vom Verwerter besorgt (für 30€) und den Motor ausgetauscht. Dies geht sehr einfach, da die Kontakte in den Motor nur gesteckt sind und auch die Motorwelle nur auf das Zahnrad gesteckt ist. Um den Motor zu überprüfen, kann man einfach den Widerstand zwischen den beiden Kontakten messen, dieser sollte nicht unendlich groß aber auch nicht 0 sein (irgendwo im Bereich 50-100Ohm glaube ich).

Zusammenbau: Bevor ihr alles wieder zusammenbaut, bietet sich die Gelegenheit an, das Schloss ordentlich zu reinigen und neu zu fetten. Beim Zusammenbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen, es sollte eigentlich alles auf den Bildern zu sehen sein. Die Elektrik-Box zu schließen ist etwas fummelig, da sämtliche Führungsnasen wieder einrasten müssen.

Der Zusammenbau [dieser](#) Teile gestaltet sich am schwierigsten. Einfach am Bild orientieren. Federn mit kleinem Schlitz-Schraubenzieher spannen.

Wenn ihr das alles geschafft habt, und die Schließereinheit wieder komplett vor euch liegen habt, habt ihr nicht nur eine Menge gelernt, sondern auch eine Menge Geld gespart - Herzlichen Glückwunsch! :-)
Solltet ihr an irgendeinem Punkt aufgegeben haben, könnt ihr gerne nochmal rückfragen. Zur Not wisst ihr jetzt zumindest, wie man das neue Schloss von VW einbaut *g*

Vielen Dank für's Lesen! Fragen, Anregung und Kritik könnt ihr [hier](#) loswerden.

© June 2006 by orbb2k5

<http://www.stud.uni-karlsruhe.de/~udbuz/mt/tuerschloss/#1>